

# Finish

## Transparente Versiegelung auf Dispersionsbasis



- **Langfristige Schutzwirkung**
- **Steuerung der Farbtonintensität**
- **Auch innen verwendbar**

**Produkt** Transparente Versiegelung auf Dispersionsbasis

**Zusammensetzung** Organische Bindemittel (Reinacrylat), Additive, Wasser.

**Eigenschaften**

- Verarbeitungsfertige, farblose Versiegelung.
- Ergibt nach dem Abtrocknen eine wetterbeständige, beanspruchbare, wasserabweisende und diffusionsoffene Oberfläche.

**Anwendung**

- Verarbeitungsfertige Versiegelung als zusätzlicher Witterungsschutz für die Baumit Lasur im Aussenbereich.
- Im Innenbereich kann Finish auf Baumit Lasur bei hochbeanspruchten Flächen (z. B. Bad, Küche) verwendet werden.
- Mit Zugabe von Finish in die Baumit Lasur kann die Farbtonintensität der Lasuroberfläche gesteuert werden.

### Technische Daten

	Finish 14I
Verbrauch	ca. 0.08 - 0.1 l/m <sup>2</sup>
Ergiebigkeit	ca. 150 - 185 m <sup>2</sup> /Kübel

**Lieferform** Eimer Inhalt 14l, (1Pal. = 24 Eimer = 336l)

**Lagerdauer** Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate lagerfähig.

**Qualitätssicherung** Eigenüberwachung durch unsere Werkslabors.

**Einstufung lt. Chemikaliengesetz** Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

**Untergrund** Zum Beispiel mit Baumit Lasur behandelte Flächen.

**Verarbeitung** Finish ist mit herkömmlichem Malerwerkzeug auf den Untergrund aufzutragen. Finish ist verarbeitungsfertig und ohne Zugabe von Wasser zu verwenden.

**Allgemeines und Hinweise** **Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen in einer repräsentativen Grösse anzulegen. Mit Finish behandelte Flächen können eine leichte Farbtonänderung an der Oberfläche erzeugen.**

Nicht bei direkter Sonnenbestrahlung, Regen oder Wind verarbeiten und die Fassade bis zur vollständigen Erhärtung schützen (Gerüstnetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abtrocknungszeit deutlich verlängern.

Angrenzende Bereiche (Glas, Holz, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit sauberem Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Waschwasser sammeln und gemäss den behördlichen Vorschriften entsorgen. In den Arbeitspausen die Geräte in der Farbe belassen, um ein Antrocknen zu vermeiden.

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Aussenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Aussen-dienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

---

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.